

Merkblatt für den zweiten Prüfungsabschnitt

Der Termin für den **zweiten Prüfungsabschnitt** ist *voraussichtlich*

März bzw. **September** eines jeden Jahres

Die Prüfungstermine werden Ihnen ca. zwei Wochen vor Prüfungsbeginn schriftlich mitgeteilt, **vorausgesetzt, Ihre Unterlagen liegen vollständig zum vorgegebenen Termin vor.**

Die Zulassung zum zweiten Prüfungsabschnitt ist gemäß § 4 Abs. (3) der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für pharmazeutisch – technische Assistentinnen und pharmazeutisch – technische Assistenten (PTA – APrV) vom 23. September 1997 (BGBl I Nr. 65 S.2352) zu beantragen.

Im Einvernehmen mit der Stadt Köln als der für Sie zuständigen Erlaubnisbehörde zum Führen der Berufsbezeichnung "Pharmazeutisch – technische/r Assistent/in (PTA)", kann zugleich mit dem Antrag auf Zulassung zum zweiten Prüfungsabschnitt die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung mit beantragt werden.

Dazu müssen der **PTA – Lehrakademie** bis zum

25.11. des Vorjahres bei den Märzterminen und bis zum

30.06. bei den Septemberterminen

folgende Unterlagen vorliegen:

- **2 schriftliche Anträge** (also doppelt) **auf Zulassung zum 2. Prüfungsabschnitt**
-DIN A4 Blatt- gemäß Muster zur Antragstellung (Anlage 1.I) +
Unterschrift -Bitte denken Sie an Ihren **vollständigen Absender** und
Ihre **Telefonnummer.**
- **1 Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung PTA**
-DIN A4 Blatt- (Anlage 1.II) + *Unterschrift.*
-Bitte denken Sie an Ihren **vollständigen Absender** und Ihre
Telefonnummer.

Das Führungszeugnis

- Alle deutschen Schüler sowie alle Schüler aus „NICHT-EU Ländern“

müssen ein Führungszeugnis, **Belegart 0**, bei der zuständigen Meldebehörde (Bezirksamt) beantragen.

- Alle anderen EU Bürger müssen

Ein „**Europäisches Führungszeugnis**“ beantragen.

Als Verwendungszweck geben Sie: "**Az.530/2-53.23.27 - PTA - Erlaubniserteilung**" an
und als Anschrift für das Führungszeugnis **je nach Zuständigkeit für Sie:**

Gesundheitsamt der Stadt Köln, Neumarkt 15 - 21, 50667 Köln

oder

Bezirksregierung, Zeughausstr. 2-8 , 50606 Köln

Das Führungszeugnis wird vom Bundesamt der Justiz direkt an das Gesundheitsamt/ Bezirksregierung geschickt.

Beantragen Sie das **Führungszeugnis** in der Zeit vom **20.12.- 15.01.** / **30.6. -15.07.** da es sonst zum Prüfungstermin nicht mehr gültig ist !!!

Suchen Sie im **Januar** / im **Juli** Ihren **Hausarzt** auf und lassen sich eine Gesundheitsbescheinigung ausstellen (Anlage3) Darf zum Prüfungstermin nicht älter als 3 Monate sein

Bis zum **03.02. bei den Märzterminen** und **bis zum 20.08. bei den Septemberterminen** müssen **der PTAL** vorliegen:

- **Bescheinigung der Apotheke** über die Ableistung der praktischen Ausbildung in der Apotheke - **DIN A 4 Blatt** -. (Anlage 2)
- **1 ärztliche Bescheinigung** (Anlage 3, darf zum Prüfungstermin nicht älter als 3 Monate sein)

aus der hervorgeht, dass der Antragsteller aus gesundheitlicher Sicht zur Ausübung des Berufes des PTAs geeignet ist.

Die Bescheinigung muss mit einem Arztstempel versehen sein.
- **1 Kopie der Einzahlungsquittung** des Führungszeugnisses
- **Tagebuch**

Die vorgenannten Termine sind strikt einzuhalten, da zu spät eingegangene Unterlagen erst für den nächsten Prüfungstermin berücksichtigt werden können.

Senden Sie bitte die Unterlagen per Einschreiben an die unten aufgeführte Anschrift. Eine persönliche Abgabe der Tagebücher kann Mo-Do in der Zeit von 8.30 h – 13.00 h im Sekretariat V1 Raum 108 bei Frau Reuter erfolgen

Postanschrift für die Zusendung per Einschreiben:

Rheinisches Bildungszentrum Köln gGmbH,

PTA Lehrakademie

-PTA-Prüfungsunterlagen-

Vogelsanger Str. 295, 50825 Köln

Gleichzeitig mit der Zulassung erhalten Sie einen Gebührenbescheid der Stadt Köln für die zu erteilende Berufserlaubnis (60.- €). Der eingezahlte Betrag muss vor Erlaubniserteilung (mind. 2 Tage vorher) bei der Stadt Köln eingegangen sein. Sollte der Betrag nicht eingegangen sein, wird keine Erlaubnis ausgehändigt.

Anlage 1

Muster zur Antragstellung

I.

Eigene Adresse/Datum

An den Prüfungsvorsitzenden(m/w/d) des Prüfungsausschusses
an der PTA-Lehrakademie Köln
Vogelsanger Str. 295

50825 Köln

Antrag auf Zulassung zum zweiten Prüfungsabschnitt

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Zulassung zum zweiten Prüfungsabschnitt im Monat.....Jahr.....

Als Anlage füge ich die erforderlichen Unterlagen bei:

1. Tagebuch (wird nachgereicht)
2. Beglaubigte Kopie des Personalausweises oder Reisepasses (liegt schon vor)
3. Bescheinigung über die praktische Ausbildung in der Apotheke (wird nachgereicht)

Unterschrift

II.

Eigene Adresse/Datum

An den Prüfungsvorsitzenden(m/w/d) des Prüfungsausschusses
an der PTA-Lehrakademie Köln
Vogelsanger Str. 295

50825 Köln

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung "Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in."

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung PTA.

Als Anlage füge ich folgende Unterlagen bei:

1. **Ärztliche Bescheinigung**
2. **Quittung über die Beantragung des polizeilichen Führungszeugnisses**
3. Zeugnis über die bestandene Abschlussprüfung wird von der Schule nachgereicht

Unterschrift

Anlage 2

Muster der Bescheinigung (Apotheke)

Bescheinigung über die Ableistung der praktischen Ausbildung in der Apotheke

Name, Vorname _____ geb. am _____ in _____ hat nach Bestehen des
ersten Prüfungsabschnittes in der Zeit von _____ bis _____

eine praktische Ausbildung zum Beruf der/des pharmazeutisch-technischen Assistentin/en in der von mir
geleiteten

_____ Apotheke _____ in _____ regelmäßig abgeleistet.

Die praktische Ausbildung ist -nicht*)- über die nach § 17 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für
pharmazeutisch-technische Assistenten/innen zulässigen Fehlzeiten hinaus - um _____ Tage*) -
unterbrochen worden.

Die praktische Ausbildung erstreckte sich auf die pharmazeutischen Tätigkeiten des Apothekenbetriebes,
insbesondere auf die in der Anlage 1 Teil B der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für pharmazeutisch-
technische Assistenten/innen vorgeschriebene Lerngebiete. Die im Tagebuch enthaltenen Arbeiten wurden von
dem/der Praktikanten/in selbst ausgeführt und beschrieben.

Ort, Datum (letzter Tag des Praktikums)

Stempel und Unterschrift des Apothekenleiters.

*) Nichtzutreffendes streich

Anlage3

Ärztliche Bescheinigung zur Vorlage bei der Bezirksregierung Köln/ Gesundheitsamt Köln

Hiermit bescheinige ich, dass

Frau/ Herr _____

Vorname

Name

in gesundheitlicher Hinsicht zur Ausübung des Berufs des
pharmazeutisch-technischen Assistenten, der pharmazeutisch-
technischen Assistentin" geeignet ist.

Datum, Unterschrift und Stempel der Arztes

Das Tagebuch

dient zum Nachweis, dass sich der Anwärter während der Ausbildung in der Apotheke hinreichend mit der Durchführung pharmazeutischer Tätigkeiten befasst hat.

Es sind die Herstellung und Prüfung von je vier Arzneimitteln zu beschreiben und zu zwei weiteren Gebieten der praktischen Ausbildung schriftliche Arbeiten anzufertigen.

Das Tagebuch ist unter Anleitung des ausbildenden Apothekers vom Anwärter selbst zu führen. Zweckmäßig sind darin die Herstellung schwieriger Arzneiformen für einzelne Patienten (Rezepturarzneien) und von auf Vorrat zu bereitenden Arzneien (Defekturarzneimittel) zu beschreiben. Für die Prüfung sollten neben Chemikalien auch Drogen herangezogen werden. Sie hat nach den Vorschriften des Deutschen Arzneibuches oder nach anderen Regeln der pharmazeutischen Wissenschaft zu erfolgen.

Es ist darauf zu achten, dass das Tagebuch einwandfrei in Schrift und Bild – keine Korrekturen, auch nicht mit Tipp-Ex® etc. – vorliegt! Für das Tagebuch fertigen Sie ein **Inhaltsverzeichnis mit Seitennummerierung** an und heften dieses bitte vor die Vorschriften. Verwenden Sie einen Ordner, aus dem die Unterlagen nicht herausrutschen; also **keine "Loseblattsammlung"**.

Im Tagebuch ist ein Hinweis auf die Bearbeitung der BAK Leitlinien gewünscht, um somit auch die ordnungsgemäße Ausbildung in Bezug auf den Ausbildungsplan und die Praxisanleitung zu dokumentieren.

(§17 und §19 des PTA Berufsgesetzes - PTAG)